



G8-Gipfel und Klimawandel

Erwartungen an die Politik und marktwirtschaftliche Lösungsansätze

Allianz Pressefrühstück mit Dr. Joachim Faber und Otto Steinmetz
Berlin, 29 Mai 2007

Allianz 

G8-Gipfel und Klimawandel Erwartungen an die Politik und marktwirtschaftliche Lösungsansätze

Überblick

- Herausforderung für einen Finanzdienstleister und Antworten der Allianz
- Investoren glauben an den CO₂-Emissionshandel
- Erwartungen an den G8 Gipfel für Investitionssicherheit
- Chancen für die europäische und deutsche Volkswirtschaft

Referenten:

Dr. Joachim Faber Vorstandsmitglied Allianz SE und CEO Allianz Global Investors

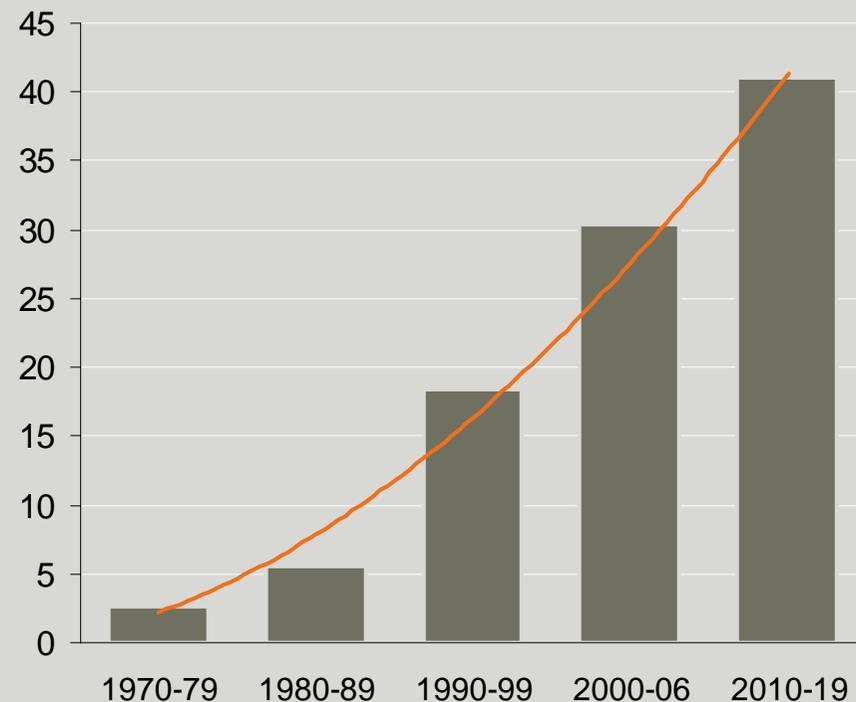
Otto Steinmetz Vorstandsmitglied Dresdner Bank und Vorsitzender Allianz Climate Core Group

Versicherte Schäden aus Naturkatastrophen steigen kontinuierlich an

- In den letzten 30 Jahren haben sich die Versicherungsleistungen, die an Opfer von Wetterkatastrophen gezahlt wurden, verfünffzehnfacht
- Wir sehen einen Zusammenhang zwischen höherer Frequenz von Naturkatastrophen und Klimawandel
- Nach unseren Schätzungen werden die Schäden weiter steigen auf durchschnittlich 41 Mrd. USD p.a. in der Periode 2010-2019
- Durch sozioökonomische Trends (Verstädterung, Bauen in Flutgebieten) steigen die Kosten von klimawandelbedingten Naturkatastrophen stark an. Damit steigt für uns das Schadenspotential.

Versicherte Durchschnittsverluste je Periode¹

(Mrd. USD)



© Allianz SE 2007

¹ Eigene Berechnung Allianz / Dresdner Economic Research

Klimawandel ist Risiko und Chance für Finanzindustrie

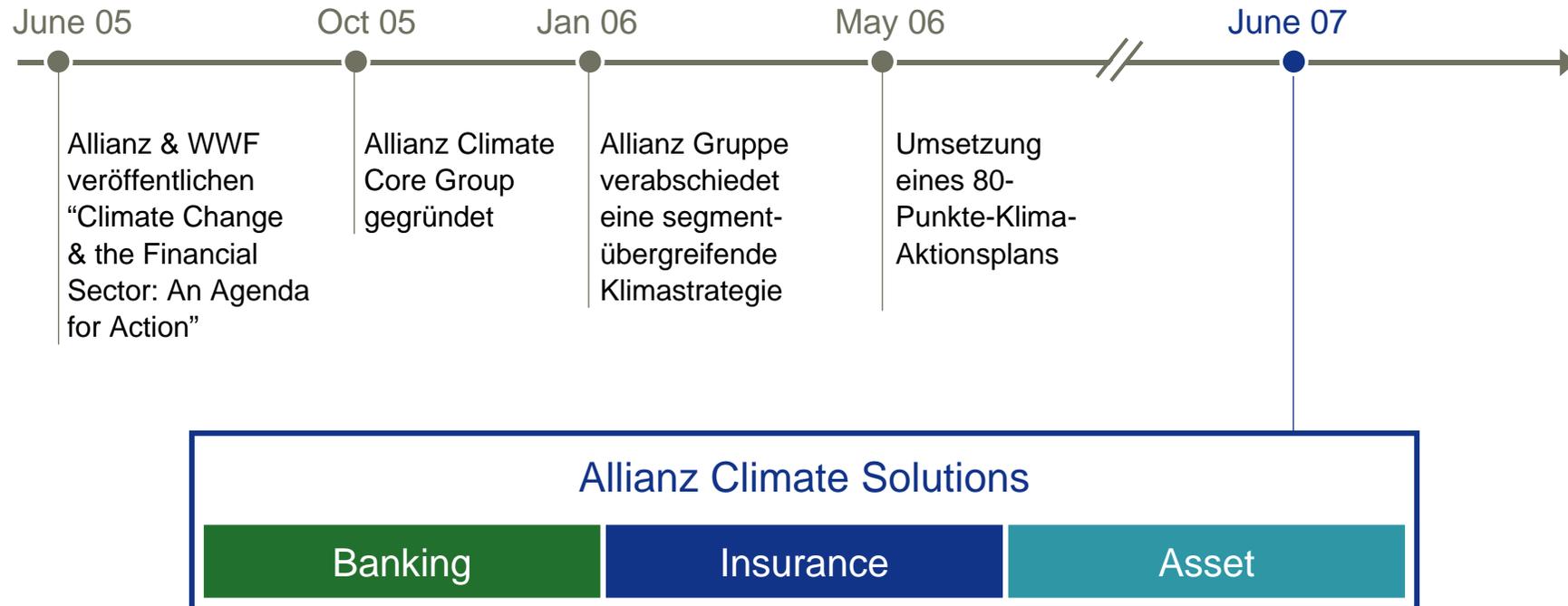
Herausforderungen für Versicherung, Asset Management und Banking

- Klimarisiken sind in erster Linie Zukunftsrisiken - die Vorhersage zukünftiger regionaler Auswirkungen bleibt sehr unsicher
- Traditionelle Methodiken der Risikoanalyse (Wahrscheinlichkeitsanalysen, Statistiken) sind nur bedingt hilfreich, denn sie beziehen sich auf die Vergangenheit
- Es droht Unterversicherung: Bei Katrina beträgt die Relation 3-4: Gesamtverlusten von 150-170 Mrd. US\$ stehen versicherte Schäden von 45 Mrd. US\$ gegenüber
- Investoren benötigen Informationen über die Auswirkungen des Klimawandels auf Industriesektoren, um Investitionsentscheidungen anpassen zu können
- CO₂-Emissionshandel wächst rasch, ist aber häufig noch ineffizient (Europäisches Emissionshandelssystem) und muss verbessert werden

Klimawandel bringt voraussichtlich erheblichen Strukturwandel mittelfristig mit sich: Wachsender Bedarf für Beratung und Lösungen für unsere Kunden

Für die Allianz hat Klimawandel Priorität

Ausbau der Lösungskompetenzen



Strukturierung und Arrangierung maßgeschneiderter Kundenlösungen mit grünen Produkten und Dienstleistungen im Klimabereich

Investoren glauben an den CO₂-Emissionshandel

Investitionen in den CO₂-Emissionshandel steigen

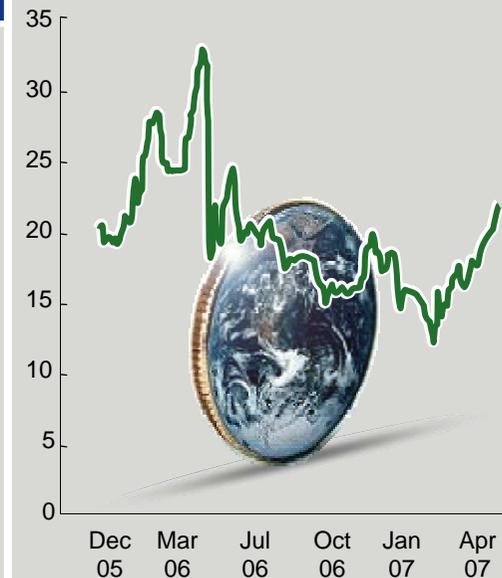
Der europäische CO₂-Emissionshandel wird für das Jahr 2007 auf ca. 18,5 Milliarden Euro geschätzt.

Westliche Unternehmen investieren in emissions-reduzierende Projekt etwa in China, deren erzielte Minderungen ihnen in Europa angerechnet werden.

Die Laufzeit dieser Projekte (z.B. ein Windpark) gehen über das Jahr 2012 hinaus.

Das zeigt: Der Markt hat großes Vertrauen in die Klimapolitik, obwohl Unsicherheit für die Zeit nach 2012 besteht

Co₂ Price History (EUR/ton) Phase II Certificates (2008-12)



Markt und Politik haben erste Lehren aus dem Emissionshandel gezogen.
Die Internalisierung externer Klimakosten bleibt volatil – aber notwendig

Investoren brauchen Sicherheit

Welches Klimaregime kommt nach Kyoto?

Die Politik darf das Vertrauen des Marktes nicht enttäuschen.

Unsere Erwartungen:

- G8 stellt die Weichen für Verhandlungen zu einem neuen Klimaregime ab 2012. Das Mandat dafür erteilt die UN Klimakonferenz in Bali.

Bestandteile eines neuen Klimaregimes müssen sein:

- 2°Grad-Schwelle sollte festgeschrieben werden
- Globale CO₂-Reduktion bis 2050 um 50% gegenüber 1990
- Verpflichtung aller Industrieländer (-80% bis 2050) und Einbeziehung der Schwellenländer



Damit auch Impuls zur Ausweitung und Effizienzsteigerung eines globalen CO₂-Emissionshandels (Internalisierung externer Klimakosten – Stern Report)

Investoren brauchen Effizienz und Transparenz

Welche Instrumente braucht Europa?

Für Deutschland und Europa bedeutet dies:

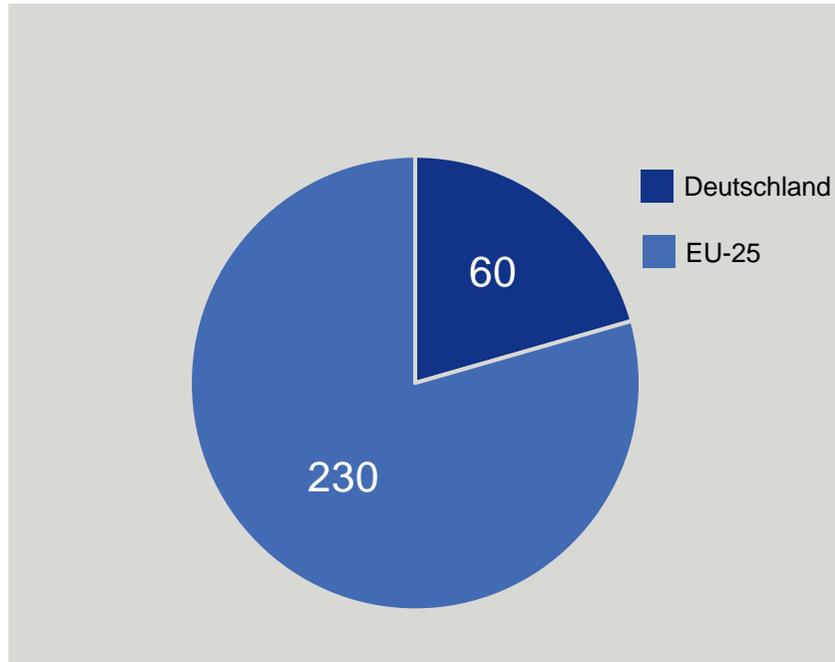
- Die nächsten beiden Phasen (2008-12 und 2013-17) sind entscheidend für den Erfolg des Europäischen Handelssystems: Effizienzsteigerung durch Verknappung und Einstieg in die Versteigerung der Zertifikate
- Verlängerung der Laufzeiten von Atommeilern – Kernenergie ist eine Übergangstechnologie.
- Anreize für Energieunternehmen schaffen, um CO₂-Abtrennung und Lagerung zu fördern.
- Anteil erneuerbarer Energien auf 20% am Stromverbrauch in der EU bis 2020



Atomenergie und „Clean Coal“ sind Übergangstechnologien

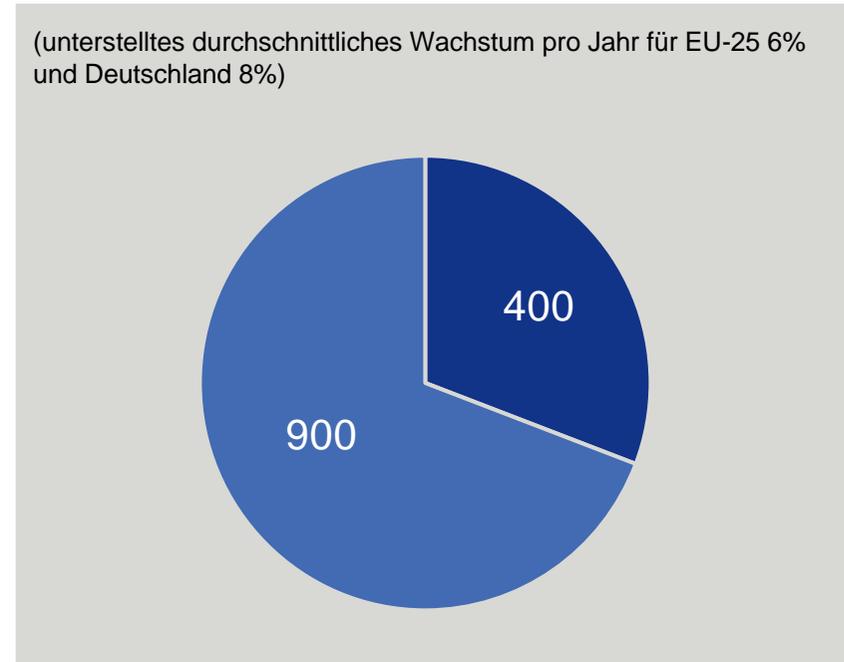
Planungssicherheit schafft auch neue Wachstumsmöglichkeiten in der Umwelttechnologie insbesondere auch für Deutschland

Marktvolumen 2006 (Mrd. EUR)



Marktvolumen 2030 (Mrd. EUR)

(unterstelltes durchschnittliches Wachstum pro Jahr für EU-25 6% und Deutschland 8%)



Netto Jobbilanz in Deutschland: rd. 700.000 bis 2030 davon rd. 330.000 im Bereich erneuerbare Energien

¹ Voraussetzungen der Prognosen sind zum einen die Umsetzung der Beschlüsse der 27 EU-Mitgliedsstaaten zur integrierten Klima- und Energiestrategie und zum anderen der Acht-Punkte-Plan der Bundesregierung zur Minderung von Emissionen

Back-UP

Asset Management

Katastrophen-Anleihe

Investitionen in erneuerbare Energien

Wie können wir Klimawandel im Asset Management angehen?

- Idee: Entwicklung eines Prozesses, um alle Fonds auf Klimarisiken zu untersuchen
- Überlegung: Messgrößen zu entwickeln, die die CO₂-Problematik im Fondsbestand ausweisen
- Entwicklung von Klimawandel-Risikokriterien für die Aktienbewertung
- Firmeninterne Experten für das Thema Socially Responsible Investments (SRI)
- Auflegen von Fonds, die nicht nur rein finanzielle Kriterien berücksichtigen wie SRI Fonds und EcoTrends



Blue Wings Katastrophen-Anleihe

Fakten auf einem Blick

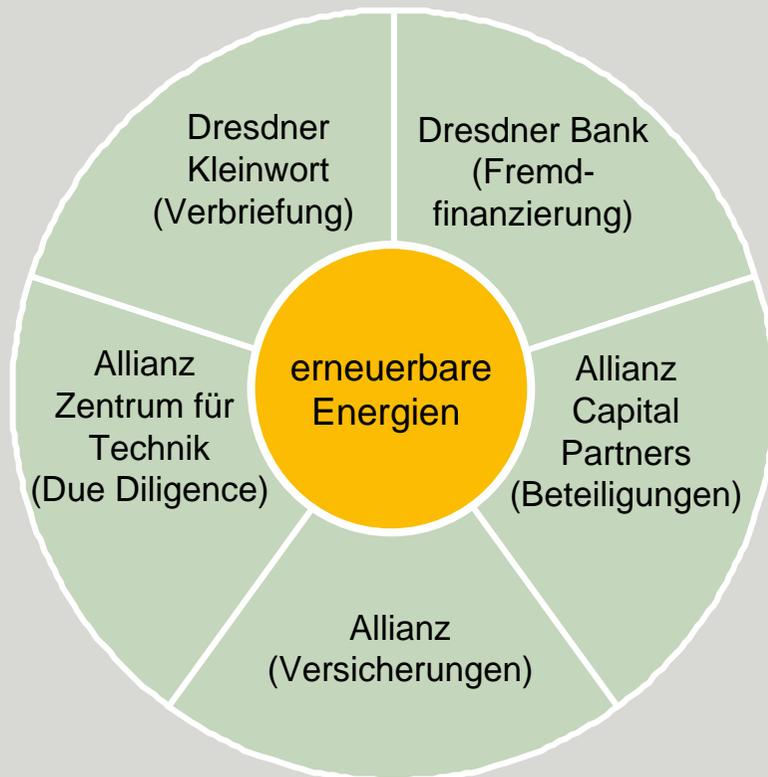
- Emission im Wert von 150 Mio. US-Dollar, 10. April 2007
- Rückversicherung gegen Erdbeben in Kanada und den USA mit Ausnahme Kaliforniens und Hochwasser bei Flüssen in Großbritannien
- Zum ersten mal wurde eine Kat-Anleihe emittiert, die Flutrisiken deckt
- Teil eines 1 Mrd. USD umfassenden Programms
- Bietet eine Rendite von 3,15% über LIBOR
- BB+ Rating von Standard & Poor's
- Ausfallwahrscheinlichkeit von 0,54% pro Jahr
- Die Anleihe fand großen Anklang im Markt und stieß auf hohe Nachfrage



Ein Beispiel für Synergien im Bereich Entwicklung und Finanzierung von erneuerbaren Energien

Verschiedene Aktivitäten der Allianz für erneuerbare Energien

Allianz Capital Partners werden 500 Mio. € in den nächsten 3 Jahren investieren.



Im Jahr 2005 erreichte der globale Markt für Investitionen in Anlagen für erneuerbare Energien rund 45 Mrd. €. Für das Jahr 2020 gehen gemäßigt optimistische Schätzungen von 250 Mrd. € aus.

